

Falls Eltern das
nicht zur HJ
anmelden →

§ 12. Strafbestimmungen.

(1) Ein gesetzlicher Vertreter wird mit Geldstrafe bis zu 150 Reichsmark oder mit Haft bestraft, wenn er den Bestimmungen des § 9 dieser Verordnung vorsätzlich zuwiderhandelt.

(3) Die Strafverfolgung tritt nur auf Antrag des Jugendführers des Deutschen Reiches ein. Der Antrag kann zurückgenommen werden.

Damit waren die Jugendlichen HJ- und BdM-Anhänger nun Vertreter der Staatsmacht. Sie konnten Kinder und Jugendliche zu Veranstaltungen holen oder zu Strafen verdonnern.

Die Anziehungskraft der Hitler-Jugend ergab sich deshalb nicht nur aus dem Eingehen auf jugendliche Aktivitätsbedürfnisse. Sie war auch deshalb attraktiv, weil sie eine Aufwertung der eigenen Person durch Teilhabe an der Macht versprach.

Warum war die HJ
für Jugendliche attraktiv?

Für die Burschen bedeutete der Dienst in der HJ, auch ausgedrückt durch die Uniform, eine Einübung in ihr zukünftiges soldatisches Leben. Für die Mädchen zeigt die Reduzie-

rung der Kleidung auf Sportliches wie Socken, Bundschuhe, Kletterweste etc. auf den speziell deutschen Mädeltyp, der sich nicht schminkt, keine aufreizenden Kleider oder sonstigen Luxus trägt. Weder die dekadente Dame noch das schüchterne,

zurückgezogene Mädchen waren im Bund deutschen Mädels gefragt, sondern der selbständige, kameradschaftliche, zupackende deutsche Mädeltyp, der, körperlich gesund und intellektuell anspruchslos, seinen Dienst am Volk ausführt.

Am Beispiel der Kleidung zeigen „Ehre“, das „Kleid des Führers“ zu tragen, andererseits bedeutete die Uniformierung auch schon äußerlich die Unterwerfung unter die Ideologie und unter das Reglement der Hitler-Jugend.

Welchen Zweck / welche Absicht

Welche Erziehungsziele werden im Mathe-Unterr.
verfolgt?

Mathematik

Aus dem „Handbuch für Lehrer“. Mathematik im Dienste der nationalpolitischen Erziehung, 1935.

„Aufgabe 95: Der Bau einer Irrenanstalt erfordert sechs Millionen RM. Wie viele Siedlungen zu 15.000 RM hätte man dafür bauen können? Aufgabe 97: Ein Geisteskranker kostet täglich etwa 4 RM, ein Krüppel 5.50 RM, ein Verbrecher 3.50 RM. In vielen Fällen hat ein Beamter täglich nur etwa 4 RM, ein Angestellter kaum 3.50 RM, ein ungelernter Arbeiter noch keine 2 RM auf den Kopf der Familie. a) Stelle diese Zahlen bildlich dar. — Nach vorsichtigen Schätzungen sind in Deutschland 300.000 Geisteskranke, Epileptiker usw. in Anstaltspflege; b) Was kosten diese jährlich insgesamt bei einem Satz von 4 RM? c) Wie viele Ehestandsdarlehen zu je 1000 RM könnten — unter Verzicht auf spätere Rückzahlung — von diesem Geld jährlich ausgegeben werden. Aufgabe 115: ... Wieviel Bomben von je 1000 Kilogramm wären zur Vernichtung dieses Gebiets erforderlich, wenn eine solche Bombe alle Gebäude im Umkreis von 50 Metern zum Einsturz bringt? ... Wieviel Staffeln zu je zehn Flugzeugen müssten eingesetzt werden, wenn jedes Flugzeug zwei solcher Bomben mitführen könnte?“

Für die besetzten oder noch zu erobernden Ostgebiete sollte ein eigenes „Schulkonzept“ erarbeitet werden.

„Für die nichtdeutsche Bevölkerung des Ostens darf es keine höhere Schule geben als die vierklassige Volksschule. Das Ziel dieser Volksschule hat lediglich zu sein:

Einfaches Rechnen bis höchstens 500, Schreiben des Namens, eine Lehre, daß es ein göttliches Gebot ist, den Deutschen gehorsam zu sein und ehrlich, fleißig und brav zu sein. Lesen halte ich nicht für erforderlich.“ (Himmlers Niederschrift über die Behandlung der Fremdvölkischen im Osten vom 15. Mai 1940.)

Auszug aus dem Erstlesebuch :

Wir ziehen in den Krieg.

Wenn der Führer es befiehlt, dann müssen wir Soldaten in den Krieg ziehen. Unser Führer will gar keinen Krieg, aber die Feinde zwingen ihn dazu. Da gibt es kein Daheimbleiben für einen richtigen Soldaten. Ich will auch mit!



Lange müssen wir fahren und marschieren, bis wir an der Grenze sind. Da drüben ist der Feind. Man sieht ihn nicht, aber jeden Tag schießt er zu uns herüber. Wir graben uns in die Erde ein, damit uns kein Schuß treffen kann. Wenn es uns zu lange dauert, dann schleichen wir gegen den Feind an und stürmen seine Stellung. Wir gehen so wild drauf los, daß den Soldaten drüben angst und bange wird. Sie verlassen ihre Gräben und laufen davon. Hinter uns schießen die Kanonen. Oder es fährt plötzlich ein Panzerwagen mitten in die feindlichen Soldaten hinein.

Ich möchte gern ein Flieger werden. Dann fliege ich mit meinem Flugzeug über die Feinde hin und kundschafte aus, wo sie sind und was sie machen.



Das melde ich nachher meinem Hauptmann. Und wenn ich recht tapfer bin, bekomme ich vom Führer eine Auszeichnung. Da werden meine Eltern stolz auf mich sein, wenn ich mit dem Eisernen Kreuz heimkomme!